

Auftragsverarbeitung und Fernwartung

Butschbacher Elektrotechnik
Inhaber Andreas Butschbacher
Gartenstraße 37, 74927 Eschelbronn
Telefon: 06226 41732
E-Mail: mail@elektro-butschbacher.de

Vereinbarung nach Art. 28 DSGVO

Diese Vereinbarung ist zu schließen, soweit Butschbacher Elektrotechnik im Rahmen von Fernwartung, Support, Programmierung oder Wartung personenbezogene Daten im Auftrag des Kunden verarbeitet. Verantwortlicher ist der jeweilige Kunde; Auftragsverarbeiter ist Butschbacher Elektrotechnik.

1. Gegenstand und Dauer

Gegenstand sind Support, Konfiguration, Fehleranalyse, Wartung und Wiederherstellung von IT-, Telekommunikations-, Gebäudeautomations-, Alarm- und Videosystemen vor Ort oder per Fernzugriff. Die Vereinbarung gilt für die Dauer des Hauptvertrags und darüber hinaus bis zur Rückgabe oder Löschung der Auftragsdaten.

2. Art, Zweck und Umfang

Verarbeitungen können Einsicht, Erfassung, Strukturierung, Anpassung, Übertragung, Sicherung, Wiederherstellung und Löschung umfassen. Zugriffe erfolgen ausschließlich zur Erfüllung dokumentierter Weisungen und nur im erforderlichen Umfang.

3. Daten und betroffene Personen

- Stamm-, Kontakt-, Kommunikations-, Vertrags- und Nutzungsdaten
- Systemkonfigurationen, Zugangsdaten und Protokolldaten
- bei Alarm- und Videosystemen gegebenenfalls Bild- und Ereignisdaten
- Beschäftigte, Kunden, Lieferanten, Bewohner, Besucher und sonstige Kommunikationspartner des Auftraggebers

Besondere Kategorien personenbezogener Daten dürfen nur verarbeitet werden, wenn dies ausdrücklich vereinbart, erforderlich und angemessen abgesichert ist.

4. Weisungen

Der Auftraggeber erteilt Weisungen grundsätzlich in Textform. Mündliche Weisungen sind unverzüglich zu bestätigen. Hält der Auftragsverarbeiter eine Weisung für datenschutzwidrig, informiert er den Auftraggeber und kann die Umsetzung bis zur Klärung aussetzen.

5. Vertraulichkeit und Personal

Zugriffsberechtigte Personen werden auf Vertraulichkeit verpflichtet, angemessen geschult und erhalten nur die für ihre Aufgabe erforderlichen Berechtigungen.

6. Technische und organisatorische Maßnahmen

- personenbezogene Benutzerkonten, starke Passwörter und soweit verfügbar Multifaktor-Authentifizierung
- verschlüsselte Übertragung und abgesicherte Fernwartungsverbindungen

- Berechtigungs- und Rollenprinzip sowie Protokollierung administrativer Zugriffe
- aktuelle Schutzsoftware, Sicherheitsupdates, Datensicherung und Wiederherstellungsverfahren
- physischer Schutz von Arbeitsplätzen, Datenträgern und Sicherungen
- regelmäßige Überprüfung und Anpassung der Maßnahmen an Risiko und Stand der Technik

Die konkret vereinbarten Maßnahmen und kundenbezogene Besonderheiten werden in einer Anlage dokumentiert.

7. Fernwartungswerkzeuge und Unterauftragnehmer

Je nach Auftrag können TeamViewer, AnyDesk, der Auerswald ARA Server sowie kundenseitig bereitgestellte VPN-Verbindungen eingesetzt werden. Der Auftraggeber genehmigt den Einsatz nur, soweit das jeweilige Werkzeug für den konkreten Auftrag vereinbart ist. Aktuelle Datenschutzbedingungen, Speicherorte und Unterauftragnehmer des jeweiligen Anbieters sind vor Einsatz zu prüfen. Weitere Unterauftragnehmer werden vorab in Textform angekündigt; der Auftraggeber kann aus wichtigem datenschutzrechtlichem Grund widersprechen.

8. Unterstützung des Auftraggebers

Der Auftragsverarbeiter unterstützt den Auftraggeber angemessen bei Betroffenenanfragen, Datenschutz-Folgenabschätzungen, Konsultationen, Sicherheitsmaßnahmen und Nachweispflichten. Anfragen Betroffener werden unverzüglich weitergeleitet und nicht ohne Weisung beantwortet.

9. Datenschutzverletzungen

Verletzungen des Schutzes personenbezogener Daten werden dem Auftraggeber unverzüglich mit den verfügbaren Informationen zu Art, Umfang, Folgen und Abhilfemaßnahmen gemeldet.

10. Nachweise und Kontrollen

Der Auftragsverarbeiter stellt erforderliche Informationen zum Nachweis der Pflichten bereit und ermöglicht nach angemessener Vorankündigung verhältnismäßige Kontrollen. Geschäftsgeheimnisse und Rechte Dritter sind zu schützen.

11. Rückgabe und Löschung

Nach Ende des Auftrags werden personenbezogene Auftragsdaten nach Wahl des Auftraggebers zurückgegeben oder datenschutzgerecht gelöscht, soweit keine gesetzliche Aufbewahrungspflicht besteht. Sicherungskopien werden im regulären Löschzyklus überschrieben und bis dahin gesperrt.

12. Drittlandübermittlungen

Eine Übermittlung in Drittländer erfolgt nur auf dokumentierte Weisung und bei Vorliegen der Voraussetzungen der Art. 44 ff. DSGVO. Bei eingesetzten Fernwartungsanbietern sind deren aktuelle Verarbeitungsstandorte und Garantien zu berücksichtigen.

Anlage: Angaben des Auftraggebers

Firma / Verantwortlicher

Anschrift

Ansprechpartner Datenschutz

Gegenstand des Hauptauftrags

Beginn und voraussichtliche Dauer

Kategorien personenbezogener Daten

Kategorien betroffener Personen

Zugelassene Fernwartungswerkzeuge

Besondere Weisungen

Lösch- und Rückgaberegeln

Ort, Datum: _____

Auftraggeber: _____ Butschbacher Elektrotechnik: _____